

## Viele Senioren kaufen Lebensmittel im Netz

- **Großer Anteil älterer Onliner-Shopper bestellt Essen und Getränke im Internet**
- **Online-Lieferdienste für Pizza und Co. sind vor allem bei jüngeren beliebt**

**Berlin, 1. Oktober 2020** - Ob Quark, Knäckebrot oder Brokkoli aus der Tiefkühltruhe: Seit Ausbruch der Corona-Pandemie bestellen viele Menschen in Deutschland ihre Lebensmittel im Netz. Auch bei älteren Menschen über 65 Jahren ist das Angebot von Online-Supermärkten wie rewe.de, Amazon Fresh oder bringmeister.de beliebt. Fast jeder dritte Senior (29 Prozent), der das Internet zum Shoppen nutzt, kaufte dort im August Lebensmittel und Getränke. In keiner Altersgruppe war der Anteil höher: 17 Prozent sind es bei 16- bis 29-jährigen Online-Shoppern, 19 Prozent bei den 30- bis 49-jährigen und 17 Prozent bei den 50- bis 64-jährigen. Das sind die Ergebnisse einer repräsentativen Befragung des Digitalverbands Bitkom unter 1.003 Menschen in Deutschland ab 16 Jahren. „Senioren nutzen das Internet zwar insgesamt seltener als jüngere Menschen, diejenigen, die aber online shoppen, schöpfen die vorhandenen Möglichkeiten intensiv aus. Gerade mobil eingeschränkte Menschen und Risikogruppen minimieren durch den Service von Online-Supermärkten nicht nur die Gefahr, sich mit dem Corona-Virus zu infizieren, sondern vermeiden auch das Tragen schwerer Tüten und Getränkeboxen“, sagt Florian Lange, Bitkom-Experte für Handel und Logistik.

Anders als bei Lebensmitteln und Getränken aus dem Supermarkt ist es bei fertig zubereitetem Essen wie Pizza, Sushi oder Burger von Lieferdiensten bzw. Restaurants: 41 Prozent der 16- bis 29-jährigen Verbraucher in Deutschland geben an, dies in den vergangenen vier Wochen online bestellt zu haben sowie 35 Prozent der 30- bis 49-jährigen. Bei den 50- bis 64-jährigen sind es 44 Prozent, aber nur jeder achte Senior ab 65 Jahren (12 Prozent). „Trotz zahlreicher Lockerungen meiden viele Menschen nach wie vor den Restaurantbesuch. Mit Online-Bestellmöglichkeiten können Restaurants ihren Kunden die Treue halten und eventuelle Umsatzeinbußen kompensieren“, betont Lange. Rund jeder Fünfte (21 Prozent) unter den 16- bis 64-jährigen hat zuletzt sogar mindestens einmal wöchentlich fertig zubereitetes Essen online bestellt. Bei der Generation 65 plus waren es nur 7 Prozent.

**Hinweis zur Methodik:** Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die [Bitkom Research](#) im Auftrag des Digitalverband Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden 1.003 Personen in Deutschland ab 16 Jahren telefonisch befragt. Die Umfrage ist repräsentativ. Die Fragestellung lautete: „Welche der folgenden Produkte haben Sie in den vergangenen 4 Wochen online eingekauft?“

## Kontakt

### Marie Kress

Pressereferentin

Telefon: +49 30 27576-432

E-Mail: [m.kress@bitkom.org](mailto:m.kress@bitkom.org)

### Nastassja Hofmann

Bereichsleiterin Retail & Proptech

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

